

RS Vwgh 1971/5/13 1237/70

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 13.05.1971

Index

10/07 Verwaltungsgerichtshof

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

Norm

BAO §243;

BAO §246 Abs1;

BAO §273 Abs1 lit a;

BAO §278;

VwGG §42 Abs2 lit a;

1. BAO § 243 heute
2. BAO § 243 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
3. BAO § 243 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2002
4. BAO § 243 gültig von 01.01.1962 bis 31.12.2002
1. BAO § 246 heute
2. BAO § 246 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
3. BAO § 246 gültig von 26.03.2009 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
4. BAO § 246 gültig von 19.04.1980 bis 25.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980
1. BAO § 273 heute
2. BAO § 273 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
3. BAO § 273 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2002
4. BAO § 273 gültig von 01.01.1962 bis 31.12.2002
1. BAO § 278 heute
2. BAO § 278 gültig ab 01.01.2027 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2025
3. BAO § 278 gültig von 31.12.2016 bis 31.12.2026 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 117/2016
4. BAO § 278 gültig von 01.01.2014 bis 30.12.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
5. BAO § 278 gültig von 01.01.2003 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2002
6. BAO § 278 gültig von 01.01.1962 bis 31.12.2002
1. VwGG § 42 heute
2. VwGG § 42 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 42 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
4. VwGG § 42 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
5. VwGG § 42 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 42 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Beachte

Siehe jedoch: 0201/66 E VS 18. Juni 1968 VwSlg 7370 A/1968 RS 1;

Rechtssatz

Wurde im Abgabenverfahren ein Rechtsmittel von einer Person (hier Offene Handelsgesellschaft) ergriffen, an die der angefochtene Bescheid nicht gerichtet war und für die er auch gar nicht bestimmt ist, weil sie als Abgabenschuldner nicht in Betracht kommt, dann ist dieses Rechtsmittel von der Abgabenbehörde erster Instanz zurückzuweisen. Unterläßt sie dies, ist gemäß § 278 BAO die Rechtsmittelbehörde dazu verpflichtet. Trifft letztere eine Sachentscheidung, verletzt sie das Gesetz (Hinweis E 23.1.1969, 1842/67 VwSlg 3846 F/1969; E 17.12.1970, 598/69 und E 5.4.1971, 1536/69; Widerspruch zum E VS 18.6.1968, 201/66). Wurde im Abgabenverfahren ein Rechtsmittel von einer Person (hier Offene Handelsgesellschaft) ergriffen, an die der angefochtene Bescheid nicht gerichtet war und für die er auch gar nicht bestimmt ist, weil sie als Abgabenschuldner nicht in Betracht kommt, dann ist dieses Rechtsmittel von der Abgabenbehörde erster Instanz zurückzuweisen. Unterläßt sie dies, ist gemäß Paragraph 278, BAO die Rechtsmittelbehörde dazu verpflichtet. Trifft letztere eine Sachentscheidung, verletzt sie das Gesetz (Hinweis E 23.1.1969, 1842/67 VwSlg 3846 F/1969; E 17.12.1970, 598/69 und E 5.4.1971, 1536/69; Widerspruch zum E VS 18.6.1968, 201/66).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1971:1970001237.X01

Im RIS seit

26.02.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at